Betriebsnummer der Qualitätsweinprüfung 1)

Telefon-Nummer mit Vorwahl

Name / Firmenbezeichnung

Vorname

Straße Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Traubenernte- und Weinerzeugungsmeldung

(aus eigenen Erzeugnissen)

Jahr: _____

Blatt:

Hiermit ermächtige ich die Landwirtschaftskammer, den durchschnittlichen Hektarertrag zu berechnen.

Eingangsstempel der Landwirtschaftskammer für das Saarland

spätester Abgabetermin 15. Januar

Pos. Nr.	**Herkunft** (Einzel-oder Großlage, mindestens Bereich)	**Rebsorte** 2)	**Erntemenge in Liter** 3)	**Qualitätsstufe (Kürzel) 4)**	**Verwendung bitte ankreuzen** – **Im eigenen Betrieb ausgebaut zu: 5)** Traubensaft	Traubenmost/ Süßreserve	Wein	**verkauft geliefert als:** Trauben	Traubenmost	Abnehmer/Empfäger Betriebsnummer
1										
2										
3										
4										
5										
6										
7										
8										
9										
10										

Weinerzeugungsmeldung + Meldung der Abgabe, Verwendung und Verwertung in Liter ***(nur fremde Erzeugnisse)*** **Anbaugebiet:**

6)	**Landwein**		**Qualitätswein**		**Prädikatswein**		**Deutscher Wein**			
							ohne Rebsorte und Jahrgang		mit Rebsorte un/oder Jahrgang	
	Traubenmost (Süßreserve)	Landwein	Traubenmost (Süßreserve)	Wein	Traubenmost (Süßreserve)	Wein	Traubenmost (SR)	Wein	Traubenmost (SR)	Wein
weiß										
rot/rose										

Verwendung und Verwertung (in Liter Wein) 7)	**Abgabe** (in Liter Wein) 8)

Weinerzeugung in Liter Wein ohne Hefe inkl. Anreicherung

Datum Unterschrift

Aufbewarungsort der Erzeugnisse